

BMV® KANÜLENDICHTRING FOAM



Art.-Nr. Art.-Bez.
109071 **BMV® Kanüledichtring Foam**

Die Gebrauchsanweisung dient der Information von Arzt, Pflegepersonal und Anwender zur fachgerechten Handhabung. Bitte vor Gebrauch sorgfältig durchlesen und für die weitere Verwendung aufbewahren.

Produkt „Made in Germany“

BMV® ist eine eingetragene Marke der BMV® Bender Medical Vertrieb GmbH.



BMV® Bender Medical Vertrieb GmbH
Gewerbegebiet Bitzen 23 · 53804 Much, Germany
Telefon: +49 2245 · 610 940
info@bmv-med.de · www.bmv-med.de
Kundenservice Telefon: 0800 1826980



920237 Rev. DE08 2024-04-22

Piktogramm-Legende

Hersteller	Verwendbar bis
Katalognummer	Vor Sonnenlicht schützen
Chargenbezeichnung	Trocken aufbewahren
Eindeutige Produktidentifizierung	Packungsinhalt
Medizinprodukt	Gebrauchsanweisung beachten
CE-Kennzeichnung	
Nicht wiederverwenden	

Zweckbestimmung

Der BMV® Kanüledichtring Foam dient der Abdichtung eines unebenen Tracheostomas von tracheotomierten Patienten oder laryngektomierten Patienten mit Stimmprothese bei eingesetzter Trachealkanüle.

Kontraindikationen

Momentan sind für den BMV® Kanüledichtring Foam keine Kontraindikationen bekannt.

Warnhinweise

Sollten Hautirritationen auftreten (z. B. Juckreiz oder Rötungen) ist das Produkt sofort abzusetzen und ein Arzt zu konsultieren. Möglicherweise besteht in diesem Fall eine allergiebedingte Unverträglichkeit.

Bei einer Mehrfachverwendung oder zu langer Nutzung besteht ein erhöhtes Infektionsrisiko!

Sicherheitshinweise

Weist der BMV® Kanüledichtring Foam Beschädigungen auf oder ist die Funktionalität beeinträchtigt, darf dieser nicht verwendet werden bzw. muss unverzüglich durch ein neues Produkt gleicher Art ersetzt werden! Der BMV® Kanüledichtring Foam darf nicht wiederverwendet werden! Eine Reinigung und Wiederaufbereitung ist aus hygienischen Gründen nicht zulässig!

Beschreibung

Der BMV® Kanüledichtring Foam (Größe: Ø 5,5 cm x 1 cm) wird auf eine Trachealkanüle geschoben und dient somit der Abdichtung eines unebenen Tracheostomas.

Nutzungsdauer

Der BMV® Kanüledichtring Foam ist ausschließlich zur einmaligen Anwendung vorgesehen. Es wird empfohlen, den BMV® Kanüledichtring Foam aus hygienischen Gründen täglich, spätestens alle 24 Stunden, zu wechseln. Ist der BMV® Kanüledichtring Foam mit Sekret verunreinigt, kann ein früherer Wechsel notwendig sein.

Anwendung

Bevor der BMV® Kanüledichtring Foam verwendet wird, ist die entsprechende Hautfläche zu reinigen, z. B. mit BMV® Stoma-Clean Reinigungstücher PRO, Art.-Nr. 123003.

Der BMV® Kanüledichtring Foam wird grundsätzlich in Verbindung mit einer Trachealkanüle verwendet. Der BMV® Kanüledichtring Foam wird auf die Trachealkanüle geschoben BEVOR die Trachealkanüle eingesetzt wird (Abbildung 1). Im Falle einer bereits eingesetzten Trachealkanüle kann der BMV® Kanüledichtring Foam mit einer sterilen Schere

eingeschlitzt und hinter das Kanülenschild geschoben werden. Eine Trachealkomresse (z. B. BMV® Trachealkomresse, Art.-Nr. 113023) kann zusätzlich zwischen Kanülenschild und BMV® Kanüledichtring Foam getragen werden. Nach dem Einsetzen muss die Trachealkanüle mit einem Kanülentrageband (z. B. BMV® Kanülentrageband, Art.-Nr. 112020-XX) gesichert werden (Abbildung 2). So werden Druckstellen und das Herausrutschen der Trachealkanüle vermieden.

ACHTUNG! Bitte beachten Sie beim Einsetzen der Trachealkanüle die Anwendungshinweise des Trachealkanülenherstellers!

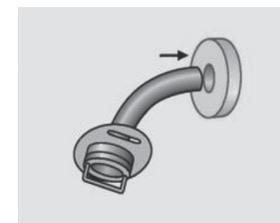


Abbildung 1
Aufsetzen des BMV® Kanüledichtring Foam auf die Trachealkanüle

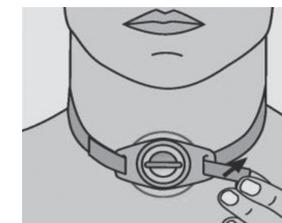


Abbildung 2
Sicherung der Trachealkanüle mit einem BMV® Kanülentrageband

Lagerung

Der BMV® Kanüledichtring Foam ist trocken aufzubewahren und vor Sonnenlicht zu schützen.

Entsorgung

Die Entsorgung des Produktes darf nur entsprechend den geltenden nationalen Bestimmungen für Abfallprodukte vorgenommen werden.

Rechtliche Hinweise

Bei Änderungen am Produkt durch den Anwender sowie Anwendungen außerhalb des in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Anwendungsbereiches erlischt der Garantie- und Haftungsanspruch dem Hersteller gegenüber.

Produktänderungen seitens des Herstellers sind jederzeit vorbehalten.

Alle im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle sind dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaates, in dem der Anwender und/oder Patient niedergelassen ist, zu melden.